

Jenny Valentine

Die Ameisenkolonie

Roman

Deutsche Erstausgabe 216 Seiten

ISBN: 978-3-423-62579-1

EUR 7,95 [DE] EUR 8,20 [AT]

ET 1. September 2014 Übersetzung: Aus dem

Englischen von Klaus Fritz

Zusatzinfos:

Lehrerprüfexemplar,

Unterrichtsmodell

Lesealter ab 14

Übersetzer*in: Klaus Fritz

Jenny Valentine

Die Ameisenkolonie

Roman

Die Geschichte eines Ausreißers

Als der 17-jährige Sam in London landet, will er vor allem eines: in Ruhe gelassen und von seinen Eltern nicht gefunden werden. Ein heruntergekommenes Haus, dessen Bewohner alle mit ihren eigenen Problemen beschäftigt sind, erscheint Sam als perfekte Unterkunft. Doch gerade als er sich in Sicherheit wiegt, tritt ihm die kleine Bohemia in den Weg. Das leicht verwahrloste Nachbarsmädchen hat sich ausgerechnet Sam zum Freund erwählt. Ehe er sich's versieht, ist Bohemia ihm auch nicht mehr egal, und als sie verschwindet, versucht er alles, um sie zu finden. Auf seiner Suche bekommt er unerwartete Hilfe und am Ende sogar die Möglichkeit, sich mit seinem eigenen dunklen Geheimnis auszusöhnen.





© Paul Mussos

Autor*in

Jenny Valentine

Jenny Valentine wurde 1970 in Cambridge geboren und schreibt von der Kritik hochgelobte Kinder- und Jugendbücher, die mehrfach ausgezeichnet und in 19 Ländern veröffentlicht wurden. Jenny Valentine lebt an verschiedenen Orten und hat zwei Töchter.



Übersetzer*in

Klaus Fritz

Klaus Fritz ist Diplomsoziologe und promovierter Philosoph. Seit 1991 ist er als freier Journalist tätig. Zusammen mit Dietmar Friedmann veröffentlichte er bei dtv »Wer bin ich, wer bist du? (1996) und »Wie ändere ich meinen Mann? (1997). 1998 ist von ihm »Ein Sternenmantel voll Vertrauen (, ein Märchen für Erwachsene und Kinder, erschienen, 2003 »So verstehen wir uns (, ein Ratgeber, wie Kommunikation in der Familie gelingt.

News

Luchs des Monats 2010

Jenny Valentine wurde 2010 für Kaputte Suppe mit dem Luchs des Monats ausgezeichnet.

>Ich bin Joy< auf den Besten 7

>Ich bin Joy« der britischen Autorin Jenny Valentine wurde im September 2022 auf die Deutschlandfunk-Bestenliste ›Die besten 7« des Monats gewählt.

Pressestimmen

»Die Autorin schreibt ohne die Moralkeule zu schwingen, ihre Sprache ist angenehm einfach und nicht kitschig. Spannend ist die Handlung auch.«

Berliner Zeitung, Vivian Yurdakul, 28. März 2011

»Ein spannender und berührender Jugendroman.«





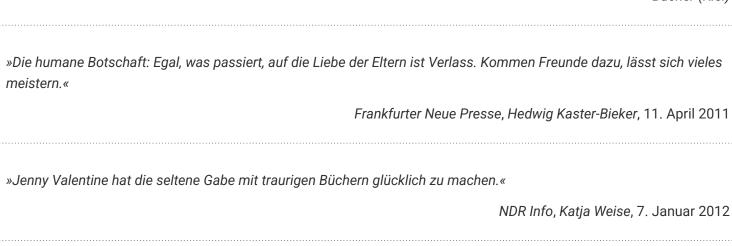
rvede Zuroner Zertang, ruigema overatii, o. riprii 2011
»Lektüre mit Ameisenkribbeln im Bauch.« St. Galler Tagblatt, 2. Mai 2011
»Ein Buch, das uns in unserer schnelllebigen Zeit aufmerksam macht, wie wichtig Freunde, Familie, Vertrauen und Liebe für uns sind. LESEN!!!« buechereule.de, 6. Mai 2011
»›Die Ameisenkolonie‹ beginnt langsam, fesselt schnell und zum Schluss überstürzen sich die Ereignisse.« Bremer Anzeiger, Antje Wilken, 15. Mai 2011
»Ein grandioser Wurf, der alle Gefühle weckt (ab 14).« Kleine Zeitung, 28. Mai 2011
»Ganz sensibel und genau kann die Autorin von ihren Figuren erzählen, vermittelt eine Botschaft ohne zu belehren und begeistert mit einer geheimnisvollen Geschichte.« literaturkurier.de, Jörn Pinnow, 3. Juni 2011
»Jenny Valentine ist eine vielschichtige Geschichte gelungen, die noch lang nach der Lektüre den Leser gedanklich beschäftigen wird.« karinhahnrezensionen.com, Karin Hahn, 5. Juni 2011
»Eine Geschichte mit feinstem Gespür für das, was Jugendliche fürchten und wünschen, was sie zermürbt und bewegt.« Saarbrücker Zeitung, Ruth Rousselange, 16. Juli 2011
»Eine Erzählperle! Und mit 215 Seiten dick genug, um damit über die Ferien zu kommen.« Nürnberger Zeitung , Martina Hildebrand, 23. Juli 2011



»"Die Ameisenkolonie" ist ein extrem spaßiges Buch, dass zeigt, wie cool es ist, Verantwortung für andere zu übernehmen.«
Münchner Merkur, 30. Juli 2011
»"Die Ameisenkolonie" ist ein extrem spaßiges Buch, das zeigt, wie cool es ist, Verantwortung für andere zu übernehmen.«
Wasserburger Zeitung, 9. August 2011
»Großartig! Unbedingt lesenswert in allen Büchereien!« Borromäusverein Bonn, Astrid Frey, 16. August 2011
»[]nicht nur ein sehr unterhaltsamer, wunderbar geschriebener, sondern auch ein ermutigender Roman.«
Donaukurier, Sandra Mönius, 5. September 2011
»Der Roman ist wunderbar geschrieben und so unterhaltsam wie ermutigend.« Donaukurier, Bernhardt Pehl, 14. Dezember 2011
Donaukuner, Denmarat Felli, 14. Dezember 2011
»Ich finde, es ist ein Muss dieses Buch zu lesen.« mondscheinbuch.wordpress.com, Laura Podczeck, 17. Februar 2012
mondscheinbuch.wordpress.com, Laura Pouczeck, 17. Februar 2012
»Dieses Buch lässt einen nicht los, weil die Figuren so echt sind, weil die Geschichte zu Herzen geht und zu Kopf steigt.« GEOlino
»Und wieder ist es die magische Erzählstimme der Autorin, die bewirkt, dass einem die Figuren unweigerlich ans Herz wachsen. Eine feinfühlig erzählte Geschichte, die berührt.« querlesen.ch, Béatrice Wälti-Fivaz
»Jenny Valentine ist eine spannende Geschichte um einen Ausreißer in einem diffusen sozialen Milieu gelungen.«









Autor*in Jenny Valentine bei dtv

- Zwei Seiten eines Augenblicks, Paperback, ISBN: 978-3-423-65046-5
- Ich bin Joy, Hardcover, ISBN: 978-3-423-64094-7
- Alles Liebe von Joy, Hardcover, ISBN: 978-3-423-64104-3
- Das zweite Leben des Cassiel Roadnight, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62561-6
- Durchs Feuer, Paperback, ISBN: 978-3-423-65020-5
- Die Ameisenkolonie, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62579-1
- Kaputte Suppe, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62522-7
- Wer ist Violet Park?, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62392-6